



## STADT WIESLOCH

FBL 1 / FGL 1.11 / Hauptamt  
1.11 / Andrea Gärtner  
Tel.: 84-327

Vorlage Nr.	48/2017
-------------	---------

Aktenzeichen:	025.121
---------------	---------

**Tagesordnungspunkt:**

Ökumenisches Gemeindezentrum/ Friedhof; hier: weiteres Vorgehen in Sachen Bürgerbeteiligung

**Beratungsfolge:**

Ortschaftsrat Baiertal

07.03.2017 öffentlich

Vorangegangene Beratungen:

**Vorschlag der Verwaltung:**

Der Ortschaftsrat Baiertal stimmt dem weiteren Vorgehen und der Beteiligung der Baiertaler Bürgerschaft zu.

**Bürgerinformation/Bürgerbeteiligung:**

Ja

In Form von:

Pressemitteilung

Ausführliche Informationen auf der Internetseite (Pläne/Hintergrundwissen etc)

Information an Anwohner/Anwohnerinnen bzw. Betroffenen

Info-Veranstaltung

Bürgerbeteiligung durch:

Befragung und Informationsveranstaltung

Nein

Begründung:

**Beschluss des Ortschaftsrats:****Finanzierung:**

## Begründung:

Der Bau eines ökumenischen Gemeindehauses in Baiertal wurde bereits in mehreren Sitzungen und Sondersitzungen des Ortschaftsrates Baiertal behandelt.

Derzeit stehen noch folgende Varianten zur Diskussion:

- Die beiden Kirchengemeinden bauen gemeinsam am jetzigen Standort des katholischen Gemeindehauses ein ökumenisches Gemeindehaus. Die zweigeschossige Bauweise ermöglicht dort nur noch einen kleineren Veranstaltungsraum.
- Die Kirchengemeinden bauen mit Beteiligung der Stadt ein ökumenisches Gemeindezentrum am Alten Friedhof. Die ebenerdige Bauweise an diesem Standort bietet wegen der flexiblen Raumaufteilungen die Möglichkeit, einen größeren Veranstaltungsraum einzurichten.

Auch in der Baiertaler Bevölkerung wird strittig diskutiert, ob das Gelände des Alten Friedhofes in Baiertal bebaut werden soll oder nicht. Eine im September 2016 hierzu in Auftrag gegebene Machbarkeitsstudie liegt den Mitgliedern des Ortschaftsrates inzwischen vor. Die Kirchengemeinden bevorzugen auch aufgrund der zentralen Lage den Standort am Alten Friedhof, möchten diesen jedoch keinesfalls gegen den Willen der Baiertaler Bevölkerung umsetzen.

In der nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am 10.01.2017 hat der Ortschaftsrat mehrheitlich folgenden Beschluss gefasst:

*Der Ortschaftsrat Baiertal wünscht ein weiteres Vorgehen in Sachen „Ökumene“ und ist bereit dafür, den Beschluss zur Nichtbebauung des Alten Friedhofes vom 01.12.2015 aufzuheben, um das weitere Vorgehen – wie zuvor besprochen – zu ermöglichen.*

Der Beschluss wurde in der Sitzung am 07.02.2017 öffentlich bekannt gegeben.

Folgendes weitere Vorgehen wird nun vorgeschlagen:

- Alle wahlberechtigten Baiertaler Bürgerinnen und Bürger ab 16 Jahren erhalten in der 11./12. Kalenderwoche ein Schreiben der Verwaltung mit einem Informationspapier zum Thema „ökumenisches Gemeindezentrum Baiertal“. Hier werden kurz der Sachstand und mögliche Planungsvarianten vorgestellt und zu einer Informationsveranstaltung **am Donnerstag, dem 23. März 2017 um 19.30 Uhr im Katholischen Gemeindehaus in Baiertal** eingeladen.
- Bei der Informationsveranstaltung werden die anwesenden Bürgerinnen und Bürger von der Verwaltung und den Vertretern der Kirchen über den Sachstand informiert und es besteht natürlich die Möglichkeit Fragen zu stellen.
- Mit diesem Schreiben wird ebenfalls ein „Stimmzettel“ mitgeschickt, auf welchem die Meinung zur Bebauung des Alten Friedhofes abgefragt wird. Dieser soll folgende Fragestellung enthalten:

***„Sind Sie der Meinung, dass auf dem Gelände des Alten Friedhofes in Baiertal ein ökumenisches Gemeindezentrum entstehen darf?“***

- Die beantworteten Stimmzettel können bis zum **7. April 2014** zurückgegeben werden. Um möglichst viele Rückmeldungen zu erhalten ist vorgesehen, diesen wahlweise portofrei zurückzuschicken oder bei der Ortsverwaltung bzw. bei weiteren Einrichtungen in Baiertal in entsprechende Urnen einzuwerfen.

Vor dem Hintergrund des Stimmungsbildes aus der Baiertaler Bevölkerung und der finanziellen Lage der Stadt ist es dann Aufgabe der politischen Gremien (Ortschaftsrat Baiertal, Gemeinderat), über das weitere Vorgehen zu entscheiden. Deutlich gemacht werden muss hier jedoch, dass eine Zustimmung/Ablehnung der Bevölkerung zum Bau am Alten Friedhof noch nicht zwingend bedeutet, dass dies dann auch so umgesetzt werden kann.

Sachbearbeitende Fachgruppe:	Handzeichen: 	Datum: 27.2.17
Mitzeichnung durch FB:	Handzeichen: 	Datum:
Zustimmung Gleichstellungsstelle:	Handzeichen:	Datum:
Zustimmung BM:	Handzeichen:	Datum:
Zustimmung OB:	Handzeichen: 	Datum: 01.03.17